

Zur Prüfung befähigte Person von Gasanlagen

Gefährdungsbeurteilung für Arbeiten an Gasanlagen und Gasleitungen sicher erstellen



Termin

Mo. 22.11.2027, 09:00 Uhr –
Di. 23.11.2027, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.340,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.240,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.240,00 €*	1.340,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 08.07.2026, 11:23 Uhr

Zur Prüfung befähigte Person von Gasanlagen

Das zweitägige Fachseminar behandelt das **sichere Arbeiten an oder in Leitungen für Gase** (Gasanlagen oder Gasleitungen) sowie deren In- und Außerbetriebnahme. Da Arbeiten an Gasleitungen viele Gefahren mit sich bringen, sind besondere Schutzmaßnahmen erforderlich.

Die Konsequenzen des Nichteinhaltens von Sicherheitsvorschriften beim Arbeiten an Gasanlagen und Gasleitungen sind aus der Fachpresse durch verheerende Schadensereignisse bekannt.

Daher dürfen nur **"geeignete Personen"** Arbeiten an Gasanlagen und Gasleitungen fachmännisch durchführen. Das sichere Arbeiten - auch bei In- und Außerbetriebnahme - ist immer zu gewährleisten. Sicheres Arbeiten ist kein Zufall und wird vom Fachpersonal selbst gesteuert.

In der Schulung wird ergänzend praxisnah vermittelt, wie **künstliche Intelligenz (KI / AI)** gezielt eingesetzt werden kann, insbesondere zur effizienten und strukturierten Erstellung von Checklisten für die Tätigkeit als befähigte Person.

Ein ausgewiesener Fachexperte leitet durch die Veranstaltung.

Zum Thema

Die Effizienz und der Betrieb von Gasanlagen können auf lange Sicht infolge von Verschleiß, Alterung, physischer Beschädigung und Abnutzung nachlassen. Eine Routineinspektion ist zwingend erforderlich, um sicherzustellen, dass die Ausrüstung keine potenziellen Sicherheitsrisiken birgt.

Die Sicherheit beim Betrieb von Gasanlagen und Gasleitungen ist wie für alle anderen Betriebsmittel und Anlagen Aufgabe des Anlagenbetreibers.

Der Arbeitgebende ist durch die neue Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen und die Prüfungen in Art und Umfang sowie die Prüffristen selbst festzulegen.

Das zweitägige Seminar "Zur Prüfung befähigte Person von Gasanlagen" des Haus der Technik e.V. vermittelt die zur Prüfung von Gasanlagen notwendigen Kenntnisse sowie die Qualifikation zur Bestellung als befähigte Person von Gasanlagen nach BetrSichV.

Zielsetzung

Das Seminar bietet Know-how für die Bestellung zur Befähigten Person von Gasanlagen. Gefahren, die beim Arbeiten an Gasanlagen und Gasleitungen entstehen, werden in einer Gefährdungsbeurteilung konkret beschrieben. An Praxisbeispielen werden (typische) Fehler aufgezeigt und abzuleitende Schutzmaßnahmen erläutert.

USP

sicheres Arbeiten an Gasanlagen
Zusatzqualifikation Befähigte Person
typische Fehler an Gasanlagen

Programm

22.11.2027

09:00–16:00 **Befähigte Person Gasanlagen I**

Am ersten Tag des Seminars werden technische und rechtliche Grundlagen für die Sicherheit beim Arbeiten an Gasanlagen vorgestellt. So erhalten Sie Know-how zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und für geeignete Schutzmaßnahmen.

- Einführung in die Technik
 - Rechtliche Grundlagen
 - "Geeignete Personen" für die Durchführung von Arbeiten an Gasanlagen
 - Arbeiten an und in Gasleitungen
 - In- und Außerbetriebnahme von Gasleitungen
 - Gefährdungsbeurteilung bei Arbeiten an Gasanlagen
 - Schutzmaßnahmen
 - Persönliche Schutzausrüstungen - technisch, organisatorisch, persönlich
-

23.11.2027

09:00–16:00 **Befähigte Person Gasanlagen II**

Am Vormittag des zweiten Seminartags stehen die Brand- und Explosionsrisiken im Fokus. Am Nachmittag werden die Pflichten der Befähigten Person im Einzelnen vorgestellt und an typischen technischen und organisatorischen Fehlern verdeutlicht.

- Besondere Brand- und Explosionsrisiken beim Arbeiten an Gasanlagen: Zündgefahren - Zusätzliche Bestimmungen für brennbare Gase - Zusätzliche Bestimmungen für Gasinstallationen
 - Sicherheit am Arbeitsplatz: Schnelles Verlassen des Arbeitsplatzes
 - Unterweisungspflichten
 - Haftung und Verantwortung
 - Fallbeispiele typischer technischer und organisatorischer Fehler
 - Erfahrungsaustausch, Diskussion
 - Abschlussprüfung
-

Hinweise

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit 2 VDSI Weiterbildungspunkten für Arbeitsschutz bewertet. Außerdem wird die Veranstaltung mit 1 weiteren VDSI Weiterbildungspunkt für Brandschutz bewertet.